Prof. Dr. Alfred Toth

Deckel

1. Wie im folgenden gezeigt wird, können Deckel im Rahmen der systemtheoretischen Objekttheorie (vgl. Toth 2012) hinblicklich der beiden Objekt-Parameter der Permanenz und der Selbstständigkeit in eine erste, grobe Klassifikation aus 2 x 2 = 4 Gruppen eingeteilt werden.

2.1. Permanente Objekte

2.1.1. Selbstständige Objekte

Badenerstr. 881, 8048 Zürich

2.1.2. Unselbständige Objekte

Schönaustr. 43, 4058 Basel

2.2. Nicht-permanente Objekte

2.2.1. Selbstständige Objekte

Brasserie Fédéral,
Bahnhofplatz 15, 8001 Zürich

Übrigens sind Bierdeckel die einzigen "Deckel", die systemisch als Sockel dienen.

2.2.2. Unselbständige Objekte

Der Parameter der (Un-)Selbständigkeit bezieht sich bekanntlich darauf, ob die n Objekte innerhalb eines objektalen n-tupels in intrinsischer bzw. extrinsischer Relation zu objektalen Paaren gegliedert werden können. Während ein Bierdeckel somit eine selbständige Existenz als Unterlage hat, trifft dies für Pfannendeckel nicht zu (es sei denn, man gruppiere sie wiederum paarweise neu zusammen und benutze sie als Kracherzeuger).

Literatur

Toth, Alfred, Systeme, Teilsysteme und Objekte I-II. In: Electronic Journal for Mathematical Semiotics, 2012

14.5.2013